

Die regionale Demokratie in Europa ist in Bewegung. Regionale Parlamente in West-, Mittel- und Osteuropa suchen nach ihrer Rolle. In den Regionen entstehen Parteien und Parteiensysteme eigener Qualität. Städte organisieren sich in Metropol- und Wirtschaftsregionen.

Eine wichtige Zukunftsfrage lautet deshalb: Was sind die Möglichkeiten und Grenzen regionaler Selbstregierung?

Wir wollen diese Frage in einer Kooperationstagung in Zusammenarbeit mit dem Zentralinstitut für Regionalforschung der Universität Erlangen-Nürnberg systematisch angehen.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Tagung begrüßen zu dürfen.

Dr. Reinhard C. Meier-Walser
Leiter der Akademie
für Politik und Zeitgeschehen
der Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Dr. Gerhard Hirscher
Referent für Grundsatzfragen
Akademie für Politik und Zeitgeschehen
der Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Prof. Dr. Roland Sturm
Institut für Politische Wissenschaft
Universität Erlangen-Nürnberg

Montag, 10. Oktober 2005

12.00	Mittagessen
13.30	Eröffnung und Begrüßung <i>Dr. Gerhard Hirscher</i> <i>Prof. Dr. Roland Sturm</i>
14.00	Regionale Parlamente und Parteien: Österreich <i>Dr. Peter Bußjäger</i> Direktor des Landtags des Landes Vorarlberg
	Tschechische Republik <i>Stephanie Weiss</i> Collegium Carolinum, München
15.45	Kaffeepause
16.15	Italien <i>Prof. Dr. Francesco Palermo</i> Director, Institute for Studies on Federalism and Regionalism, European Academy, Bozen
	Großbritannien <i>Dr. Michael Münter</i> Universität Erlangen-Nürnberg
	<i>Moderation: Dr. Gerhard Hirscher</i>
18.00	Abendessen
19.00-20.30	Forum mit Impuls-Statements: Was konstituiert eine Region? <i>Dr. Peter März</i> Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit <i>Prof. Dr. Hans-Georg Wehling</i> Universität Tübingen <i>Dr. Andreas O. Weber</i> Universität Erlangen-Nürnberg
	<i>Moderation: Dr. Petra Bendel</i> Zentralinstitut für Regionalforschung, Universität Erlangen-Nürnberg

Dienstag, 11. Oktober 2005

9.00	Regionale Parlamente und Parteien: Deutschland <i>Dr. Gerhard Hirscher</i> Hanns-Seidel-Stiftung
	Rumänien <i>Dr. Jürgen Henkel</i> Hanns-Seidel-Stiftung, Bukarest
	<i>Moderation: Prof. Dr. Roland Sturm</i>
9.50	Die Beziehungen der regionalen Ebene zur nationalen Ebene: Frankreich <i>Dr. Petra Zimmermann-Steinhart</i> Universität Erlangen-Nürnberg
10.45	Kaffeepause
11.00	Polen <i>Monika Olewinska</i> Warschau
	<i>Moderation: Prof. Dr. Roland Sturm</i>
12.00	Mittagessen
13.30	Belgien <i>Karl-Heinz Lambertz</i> Ministerpräsident der deutschsprachigen Gemeinschaft
	Russland <i>Prof. Dr. Sabine Kropp</i> Universität Düsseldorf
15.15	Kaffeepause
15.45	Bundesrepublik Deutschland <i>Dr. Martin Große Hüttmann</i> Universität Tübingen

Europafähigkeit des Föderalismus?

Prof. Dr. Roland Sturm
Universität Erlangen-Nürnberg

Moderation: Dr. Gerhard Hirscher

18.00 Abendessen

19.00-20.30 Forum mit Impuls-Statements: Die Zukunft der Regionen in der EU

Thomas Fischer
Bertelsmann Stiftung
Dr. Jürgen Dieringer
Andrássy Universität Budapest
Prof. Dr. Ursula Männle, MdL
Prof. Dr. Udo Margedant
Konrad-Adenauer-Stiftung

Moderation: Matthias Chardon
Universität Tübingen

Mittwoch, 12. Oktober 2005

9.00 Metropol- & Wirtschaftsregionen: Metropolregion Nürnberg

Dr. Siegfried Balleis
OB Erlangen

Region Stuttgart

Peter Hofelich
Regionalparlament Stuttgart

10.45 Kaffeepause

11.00 Grenzüberschreitende Region: PAMINA

Kristine Clev
Zweckverband PAMINA

Abschlussdiskussion

Moderation: Prof. Dr. Roland Sturm

12.00 Mittagessen und Ende der Tagung

Tagungshinweise

Projekt-Nr. 02/01/05/002

Essenszeiten Frühstück ab 07.30 Uhr

Verpflegung und Unterkunft

Für Verpflegung und Unterkunft entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Lediglich die Getränke während der Mahlzeiten bitten wir selbst zu bezahlen.

Haftung

Wir können keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise sowie am Tagungsort übernehmen.

Anmeldung

Die Anmeldung wird umgehend mittels der anliegenden Antwortkarte bis spätestens **5. Oktober 2005** erbeten.

Allgemeines

Sollten Sie Rückfragen haben, bitten wir Sie, uns in unserem Münchner Büro unter der Telefon-Nummer 089/1258-245 oder -242 anzurufen, da wir nur während der Tagung in Kloster Banz erreichbar sind. Den Teilnehmern unserer Veranstaltung stehen ein geheiztes Hallenschwimmbad und eine Sauna zur Verfügung.

Sie erreichen Kloster Banz

- mit der Bahn bis Bamberg und von dort zur Station Bad Staffelstein
- mit dem Auto BAB A 3 Nürnberg - Würzburg - Frankfurt, Ausfahrt Autobahnkreuz Fürth - Erlangen - BAB A73 bis Bamberg, Bundesstraße B 173 bis Bad Staffelstein

Ihre Anmeldung gilt als angenommen und verbindlich, wenn Sie keine Absage erhalten

HANNS-SEIDEL-STIFTUNG E.V.
AKADEMIE FÜR POLITIK UND ZEITGESCHEHEN
80636 München, Lazarettstraße 33

Vorsitzender: Dr. h.c.mult. Hans Zehetmair
Hauptgeschäftsführer: Dr. Peter Witterauf
Leiter der Akademie: Dr. Reinhard C. Meier-Walser

www.hss.de

FÖDERALISMUS – DEVOLUTION – DEZENTRALISIERUNG Möglichkeiten und Grenzen regionaler Selbstregierung in Europa

Kooperationstagung in Zusammenarbeit mit dem Zentralinstitut für Regionalforschung der Universität Erlangen-Nürnberg



10. bis 12. Oktober 2005

**Bildungszentrum Kloster Banz
96231 Bad Staffelstein
Tel. 09573/3370**